

Datum 06.11.2013	Aktenzeichen: II.910.02.03	Verfasser: Hirsch
Verw.-Vorl.-Nr.: BENDF/BV/042/2013		Seite: -1-

## **AMT PROBSTEI für die GEMEINDE BENDFELD**

<b>Vorlage an</b>	<b>am</b>	<b>Sitzungsvorlage</b>
<b>Finanzausschuss</b>	<b>04.12.2013</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Gemeindevertretung</b>	<b>10.12.2013</b>	<b>öffentlich</b>

### **Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:**

**Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2014**

### **Sachverhalt:**

Beigefügt wird der Entwurf des Haushaltes 2014 der Gemeinde Bendfeld zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Trotz der stabilen Wirtschaftssituation und der damit verbundenen hohen Steuereinnahmen reichen die Einnahmen der Gemeinde Bendfeld nicht aus, um die laufenden Ausgaben zu decken.

In der Haushaltsplanung muss ein Sollfehlbetrag von 52.500 € ausgewiesen werden. In diesem Sollfehlbetrag ist das Defizit des Vorjahres in Höhe von 15.200 € inkludiert. Das strukturelle Defizit beläuft sich auf 37.300 €.

Durch die erhöhte Steuerkraft des Vorjahres (bedingt durch höhere Gewerbesteuern und Einkommensteueranteile) reduzieren sich im laufenden Jahr die Einnahmen aus dem Finanzausgleich. Gleichzeitig ist eine höhere Kreisumlage abzuführen.

Von den gesamten Steuereinnahmen von 179.800 € verbleiben der Gemeinde Bendfeld nach Abzug der Umlageverpflichtungen gerade einmal 75.800 € zur Deckung sämtlicher Ausgaben. Hiervon werden alleine 63.800 € nur für den Bereich der Schulen und Kindergärten benötigt.

Hieran wird deutlich, dass die Finanzausstattung der Gemeinde indiskutabel und ein Haushaltsausgleich unter diesen Vorzeichen illusorisch ist.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan 2014 sowie das Investitionsprogramm werden in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Im Auftrage:  
gez.  
Hirsch  
Amt II

Gesehen:  
gez.  
Körber  
Amtdirektor